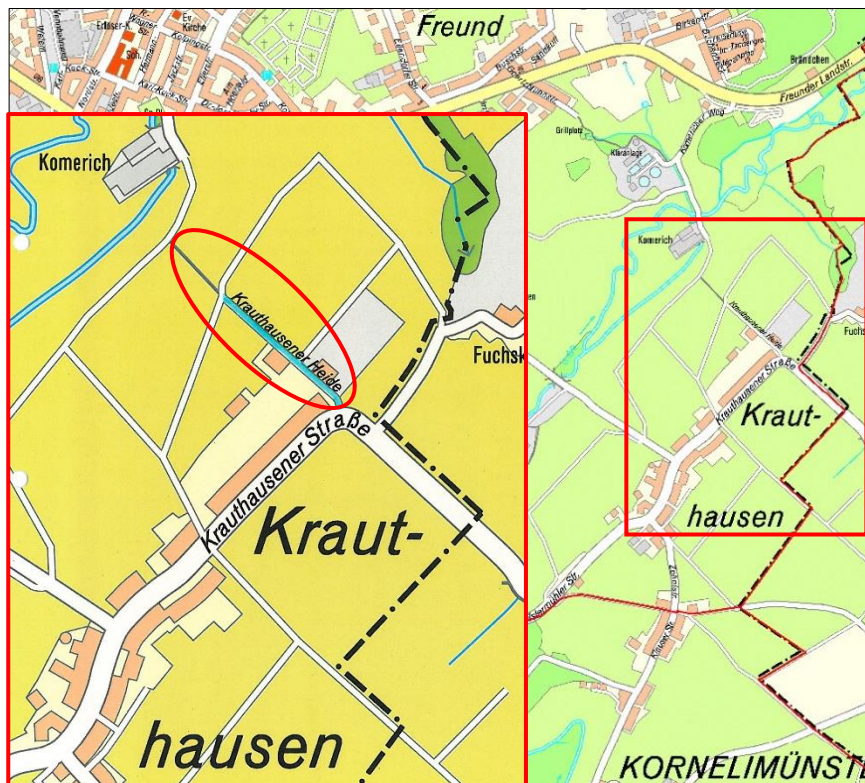


Name und Bedeutung der Straße



Eine Verbindung und Erschließung zwischen der Krauthausener Straße und Komerich (ehemals Teilstück des Komericher Weges) im Nordosten des Ortsteils.

Lage in Brand – Ortsteil Krauthausen¹

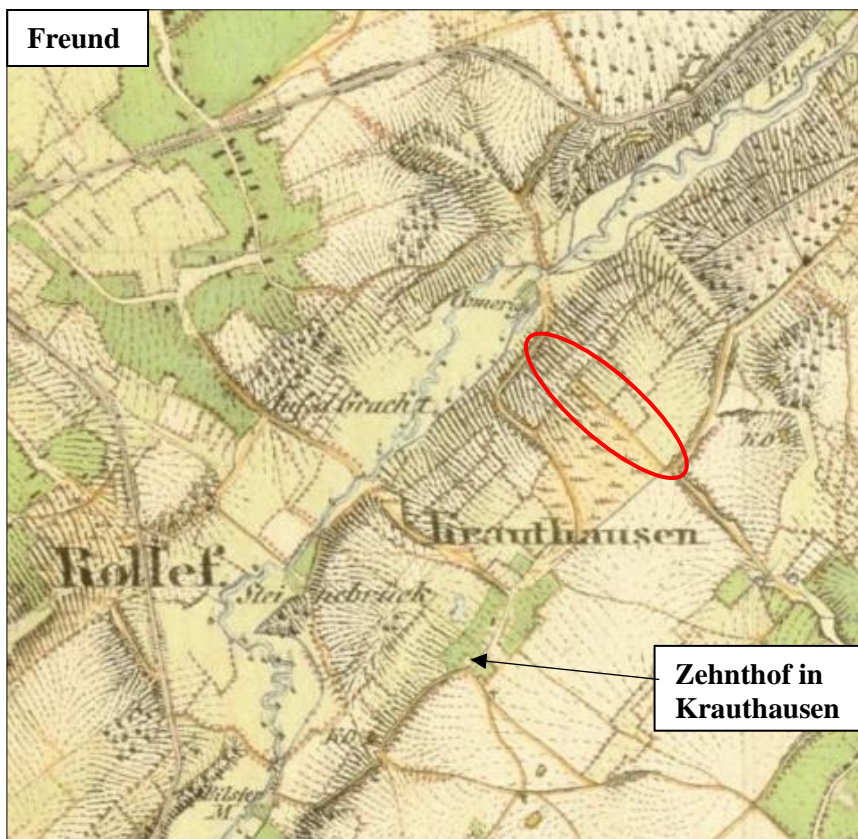


**Verbindung und Erschließungsstraße in Krauthausen
vom nördlichen Ortbereich zum Komericher Weg**

¹ Stadtplan von Brand, Auszug aus dem Stadtplan der Stadt Aachen; © Stadt Aachen

Zur Geschichte der Straße²

Beim Ortsteil Krauthausen handelt es sich um ein typisches Straßendorf. Die Krauthausener Straße ist die „Hauptstraße“ und dient neben den Zu- bzw. Ausfahrten von Anliegern und den vorhandenen Nebenstraßen als Durchgangsstraße im Ortsteil zwischen (Aachen-) Brand, Kornelimünster und (Stolberg-) Dorff.



Preußische Kartenaufnahme 1:25000 Uraufnahme von 1846 (5203 Stolberg, Rheinland)

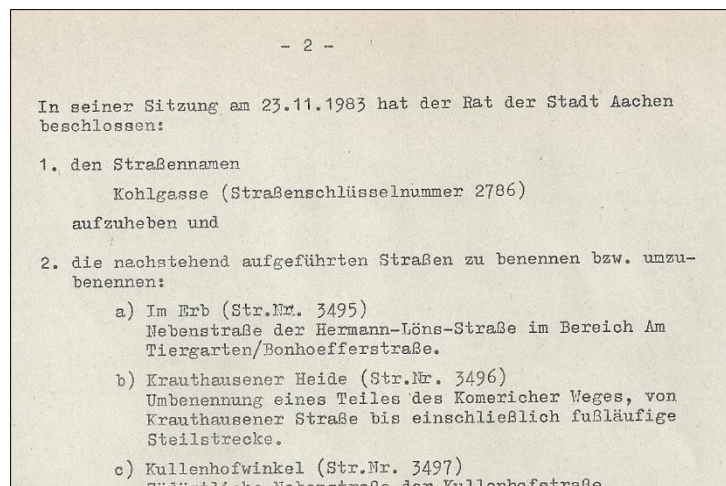
Der Bereich von Krauthausen zeigt in der Aufnahme von 1864 im Ortsbereich teilweise noch eine andere Wegführung – insbesondere die der heutigen Krauthausener Straße (Dorfstraße). Die Linie des Weges Krauthausener Heide ist seitdem in etwa geblieben.

² Vgl. auch Bemerkungen zum Beitrag Krauthausener Straße

Im Jahr 1939 wurden die Straßen in Krauthausen neu bezeichnet und Hausnummern eingeführt:

1. Krauthausener Straße: vom Zehnthof (an der Einmündung Zehntstraße/Bilstermühler Straße) bis an die Gemeindegrenze zu Dorff und dort weiter,
2. Bilstermühler Straße: vom Zehnthof bis zur Trierer Straße
3. Zehntstraße: vom Zehnthof bis nach Kornelimünster und
4. Komericher Weg: vom nördlichen Ortsende über das Indetal (ehemalige Komericher Mühle) bis zur Freunder Landstraße. Heute ist ein Teil des Weges als Krauthausener Heide benannt (ab der Krauthausener Straße).

In einer Niederschrift von 1983 ist unter Punkt 6.) Benennung von Straßen u. a. vermerkt: *„Auf Vorschlag der Herren Küpper, Friedrich und Jansen empfiehlt die BV dem Rat der Stadt, den Teil des Komericher Weges ab Krauthausener Straße bis einschl. der Steilstrecke, die dem Fußgängerverkehr vorbehalten ist, in „Krauthausener Heide“ umzubenennen. ...“*



Ausschnitt aus dem Protokoll zur Stadtratssitzung am 23. November 1983.

In der Sitzung vom 23. November 1983 beschloss der Rat der Stadt Aachen u. a., einen Teil des Komericher Weges von der Krauthausener Straße bis einschließlich fußläufiger Steilstrecke (weiter in Richtung Komerich) in Krauthausener Heide umzubenennen.

Straßenansichten



**Blick von der Einmündung
an der Krauthausener Straße
in den Weg
Krauthausener Heide**

Foto: Michael Schmidt 2017

**Ansicht in
Straßenmitte
in Richtung
Krauthausener
Straße**





Luftbild Stadt Aachen: Die Daten basieren auf Auszügen aus dem ATKIS-Basis-DLM mit der Aktualität Dezember 2018 und dem Liegenschaftskataster (ALKIS) mit der Aktualität Juli 2018. (Land NRW)

Luftbild des Bereichs um die Straße Krauthausener Heide im Ortsteil Krauthausen

Der Verfasser dieses Beitrags, Michael Schmidt, Mitglied des Geschichtskreises im Bürgerverein Brand e. V., ist für Form und Inhalt dieser Darstellung verantwortlich und behält sich alle Rechte vor. Falls erforderlich wird die Dokumentation sinnvoll ergänzt bzw. aktualisiert.